

Stellenausschreibung

Im Jugendamt des Landratsamtes Ilm-Kreis (Dienstort Arnstadt) ist ab voraussichtlich 01.08.2026

1 Teilzeitstelle als Sachbearbeiter Rechtsschutz/Unterhalt (m/w/d)

mit 29,25 Stunden/Woche zu besetzen.

Die Besetzung der Stelle erfolgt unbefristet unter Einhaltung der tariflichen Probezeit.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Beratung und Unterstützung von alleinerziehenden Müttern und Vätern zur Geltendmachung von Unterhalt sowie von jungen Volljährigen bis zum 21. Lebensjahr nach § 18 SGB VIII
- Führung von Beistandschaften gemäß § 55 SGB VIII und §§ 1712 ff. BGB mit Vertretung der Interessen der Kinder beim zuständigen Gericht
- Berechnung von Unterhaltsansprüchen (im Rahmen der o. g. Aufgaben) gemäß den unterhaltsrechtlichen Leitlinien des Oberlandesgerichtes und der geltenden Rechtsprechung
- Beurkundungen nach §§ 59 und 60 SGB VIII (insbesondere Vaterschaftsanerkennung und Zustimmungen, Sorgeerklärungen und Unterhaltsansprüche)
- Führen des Sorgeregisters

Erwartet werden:

- Abgeschlossene Hochschulbildung im Verwaltungsbereich als Diplom-Verwaltungswirt/in (FH), Abschluss als Verwaltungsfachwirt/in, FL II oder vergleichbar
- Entscheidungsfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zu teamorientiertem Arbeiten
- Computerkenntnisse und sicherer Umgang mit Microsoft Office-Anwendungen
- Führerschein für PKW

Wünschenswert wären:

- Kenntnisse in der Anwendung des BGB, des FamFG, des SGB VIII und der ZPO
- Erfahrungen im System der Jugendhilfe

Die Bezahlung erfolgt in der Entgeltgruppe 9c des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese bis zum **17.02.2026** als Online-Bewerbung über unser Karriereportal:

<https://karriere.ilm-kreis.de/>

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber (m/w/d) werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des Ilm-Kreises unter www.ilm-kreis.de/merkblattpsa dargestellt.

P. Enders
Landrätin